

Merkblatt zur Förderung von Sachbüchern für Druckkosten- und Übersetzungsbeiträge

Pro Helvetia fördert Publikationen von fachlich qualifizierten Autorinnen und Autoren zu relevanten zeitgenössischen Themen aus Kunst und Kultur. Für eine Förderung setzt die Stiftung voraus, dass die Werke methodisch fundiert sind und einem aktuellen Diskurs neue Impulse verleihen. Die Publikation ist aus zeitgenössischer Perspektive verfasst, reflektiert ihren Gegenstand in Bezug auf die Gegenwart und spricht ein breites Publikum an.

Pro Helvetia
Schweizer Kulturstiftung
Hirschengraben 22
CH-8024 Zürich
T +41 44 267 71 71
F +41 44 267 71 06
info@prohelvetia.ch
www.prohelvetia.ch

Formen der Unterstützung:

Möglich sind Beiträge an die Druckkosten oder an die Übersetzung.- Beiträge an Übersetzungen haben Vorrang.

- Für Druckkostenbeiträge kommen ausschliesslich Werke in Frage, die von Schweizer Autorinnen und Autoren verfasst wurden und die ein Thema der Schweizer Kunst und Kultur behandeln.
- Für Übersetzungsbeiträge kommen in Frage:
 - a) Werke von Schweizer Autorinnen und Autoren, die sich mit einem gesellschaftlich relevanten Thema aus Kunst und Kultur befassen – mit oder ohne Schweizbezug.
 - b) Werke internationaler Autoren, die Themen aus Schweizer Kunst und Kultur behandeln.

Voraussetzungen und Modalitäten:

- Der Verlag reicht das Gesuch vollständig dokumentiert mindestens acht Wochen vor der Drucklegung ein (kein Selbstverlag).
- Der Verlag ist für die Finanzierung des Buches zuständig und trägt ein vertretbares finanzielles Risiko.
- Der Verlagsvertrag sieht ein angemessenes Honorar für die Autorin, den Autor oder die Herausgeberschaft vor.
- Die Publikation entspricht aktuellen verlegerischen Standards. Dazu gehört editorische Sorgfalt und ein professionelles Lektorat.
- Die Publikation wird über geeignete, professionelle Vertriebskanäle einem breiten Publikum zugänglich gemacht.

Stand: Januar 2018